

Seeschifffahrt Schiffs- und Güterverkehr in Mecklenburg-Vorpommern

April 2012

Bestell-Nr.: H223 2012 04

Herausgabe: 11. Juli 2012
Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Dr. Detlef Thofern, Telefon: 0385 588-56432

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2012
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl

EBM-Waren	Eisen-, Blech- und Metallwaren
NE-Metalle	Nichteisen-Metalle
tdw	tons deadweight (Tragfähigkeit)
TEU	Twenty-feet-Equivalent-Unit (Standardcontainer)

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns	
1. Gesamtübersicht des Güterverkehrs nach Häfen 2012	4
2. Gesamtgüterumschlag im April 2012 nach Häfen	4
3. Güterverkehr im April 2012 nach Verkehrsbeziehungen	5
4. Güterverkehr im April 2012 nach Verkehrsbeziehungen und Häfen	5
5. Güterverkehr im April 2012 nach Gütergruppen	6
6. Schiffsverkehr im April 2012 nach Häfen	7
7. Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge und Ladungsträger im April 2012 nach Häfen	7
Passagierverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns	
8. Gesamtübersicht des Passagierverkehrs 2012 nach Häfen	8
9. Passagierverkehr im April 2012 nach Häfen	8
10. Passagierverkehr im April 2012 nach Verkehrsbeziehungen	8

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), das zuletzt durch Artikel 19 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

Richtlinie 95/64/EG des Rates über die statistische Erfassung des Güter- und Personenseeverkehrs (ABl. L 320 vom 30.12.1995, S. 25), die zuletzt durch die Verordnung (EG) Nr. 1304/2007 (ABl. L 290 vom 8.11.2007, S. 14) geändert worden ist.

Erhebungsbereich

Unter „Seeverkehr“ sind sämtliche Ankünfte und Abgänge von Seeschiffen in Häfen zu verstehen, wenn die Fahrt ganz oder teilweise auf See stattfand. Die „See“ wird dann befahren, wenn die Fahrt nicht ausschließlich auf Binnenwasserstraßen im Sinne des Bundeswasserstraßengesetzes stattfindet. Einbezogen wird auch der Seeverkehr der Binnenhäfen (Binnen-See-Verkehr). Erfasst werden Schiffe ab einer Bruttoreaumzahl von 100. Unberücksichtigt bleiben dabei Fischereifahrzeuge und Fischverarbeitungsschiffe, Bohr- und Explorationsschiffe, Schlepper, Schubschiffe, Schwimmbagger, Forschungs- und Vermessungsschiffe, Kriegsschiffe und Schiffe, die ausschließlich zu nicht kommerziellen Zwecken sowie zu Bunker-, Versorgungs- und Reparaturarbeiten u. Ä. genutzt werden.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheiten sind die Ankunft und Abfahrt von Handelsschiffen bzw. Passagierschiffen in den Seehäfen.

Erhebungsmethode

Erfasst wird der Seegüterumschlag in deutschen Seehäfen und die Güterbeförderung über See. Zusätzlich wird seit dem Jahr 2000 die Anzahl der ein- und aussteigenden Passagiere erfasst. Auskunftspflichtig sind die Verfrachter, die Schiffsführer, die Absender und Empfänger oder deren örtlich bevollmächtigte Vertreter. Für die Durchführung der Statistik werden überwiegend die Hafenverwaltungen als Übermittlungsstellen benannt.

Ergebnisdarstellung

Im Güterverkehr über See wird das Gewicht der beförderten Güter zuzüglich der Verpackungsgewichte der Güter von und nach Häfen als **Bruttogewicht** in Tonnen angegeben, **ohne** Eigengewichte der Fahrzeuge und Ladungsträger (z. B. Trailer, Wechselbrücken, Eisenbahnwagen, Container). Die Eigengewichte der transportierten Fahrzeuge und Ladungsträger sind berechnete Werte, die auf Durchschnittsgewichten der einzelnen Fahrzeugarten basieren. Die beförderten Güter werden entsprechend den Güterabteilungen des Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (NST-2007) ausgewiesen.

Definitionen

Bruttoreumzahl (BRZ)

Die Bruttoreumzahl ist ein dimensionsloses Maß für die Gesamtgröße eines Schiffes gemäß den Bestimmungen des Internationalen Schiffsvermessungsübereinkommens von 1969 und ersetzt das bis dahin gebräuchliche Raummaß Bruttoregistertonne (BRT).

Güterverkehr

Der Güterverkehr über See bezeichnet die Beförderung von Gütern durch Seeschiffe auf Reisen, die ganz oder teilweise auf See stattfinden. Erfasst wird die Art und Anzahl der beförderten Güter im Einladehafen und im Ausladehafen. Der Güterumschlag umfasst sämtliche Ein- und Ausladungen von Gütern in den Seehäfen, jedoch nicht den Transport von Gütern innerhalb des Hafengeländes.

Passagierverkehr

Der Passagierverkehr über See bezeichnet die Beförderung von Personen durch Seeschiffe auf Reisen, die ganz oder teilweise auf See stattfinden. Erfasst werden die Anzahl der Personen, die eine Reise beginnen oder beenden. Nicht berücksichtigt werden die an Bord verbleibenden Passagiere einer Rundreise u. Ä. Der Passagierverkehr wird seit 2000 erhoben (keine Vorjahresdaten).

Tragfähigkeit (tdw)

Die Tragfähigkeit ist ein Maß für die Zuladefähigkeit von Schiffen und wird in Ladetonnen (tdw = tons dead weight) angegeben.

Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns

1. Gesamtübersicht des Güterverkehrs nach Häfen 2012

Monat	Sassnitz	Rostock	Stralsund	Wismar	Greifswald	Wolgast	Vierow	Übrige Häfen
	1 000 t							
Januar	203,3	1 331,8	63,7	336,5	10,2	36,8	40,9	35,8
dar.: Fährverkehr	98,6	541,8						
Februar	210,9	1 476,7	77,5	345,0	4,1	36,5	27,8	4,9
dar.: Fährverkehr	105,0	549,7						
März	322,2	1 454,9	92,9	314,8	5,9	34,4	35,4	23,2
dar.: Fährverkehr	126,2	603,4						
April	182,2	1 155,9	111,4	274,3	7,0	25,9	19,0	24,0
dar.: Fährverkehr	117,8	536,4						
Mai								
dar.: Fährverkehr								
Juni								
dar.: Fährverkehr								
Juli								
dar.: Fährverkehr								
August								
dar.: Fährverkehr								
September								
dar.: Fährverkehr								
Oktober								
dar.: Fährverkehr								
November								
dar.: Fährverkehr								
Dezember								
dar.: Fährverkehr								
Jahresteil	918,6	5 419,3	345,6	1 270,5	27,2	133,6	123,0	87,9
dar.: Fährverkehr	447,5	2 231,3						
Entwicklung zum Vorjahr (in Prozent)								
Jahresteil	- 14,2	- 12,7	+ 38,4	+ 11,0	- 45,5	- 2,6	- 48,4	+ 39,7
dar.: Fährverkehr	- 23,6	- 15,5						

2. Gesamtgüterumschlag im April 2012 nach Häfen

Hafen	April 2011	April 2012	Januar - April		Zu- bzw. Abnahme Januar - April 2012 gegenüber 2011	
			2011	2012		
			1 000 t			
Sassnitz	344,0	182,2	1 070,3	918,6	- 151,7	- 14,2
Rostock	1 594,4	1 155,9	6 205,5	5 419,3	- 786,2	- 12,7
Stralsund	56,6	111,4	249,8	345,6	+ 95,8	+ 38,4
Wismar	265,2	274,3	1 144,3	1 270,5	+ 126,3	+ 11,0
Greifswald	10,9	7,0	50,0	27,2	- 22,7	- 45,5
Wolgast	38,6	25,9	137,3	133,6	- 3,6	- 2,6
Vierow	55,1	19,0	238,2	123,0	- 115,2	- 48,4
Übrige Häfen	17,1	24,0	62,9	87,9	+ 24,9	+ 39,7
Insgesamt	2 381,8	1 799,8	9 158,2	8 325,8	- 832,3	- 9,1

Noch: Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns

3. Güterverkehr im April 2012 nach Verkehrsbeziehungen

Verkehrsbeziehung	April 2011	April 2012	Januar - April		Zu- bzw. Abnahme Januar - April 2012 gegenüber 2011	
			2011	2012		
			1 000 t		%	
Verkehr innerhalb Deutschlands	74,6	84,0	264,4	246,6	- 17,8	- 6,7
Empfang aus Häfen außerhalb Deutschlands	1 230,9	856,6	4 531,6	3 959,6	- 572,0	- 12,6
Europäische Häfen	1 208,3	842,3	4 501,0	3 786,1	- 714,9	- 15,9
darunter: Europäische Union	978,7	696,1	3 706,2	3 026,0	- 680,1	- 18,4
darunter: Dänemark	121,7	104,5	461,4	387,7	- 73,7	- 16,0
Finnland	99,8	82,4	428,4	344,2	- 84,2	- 19,7
Schweden	295,5	234,3	1 265,6	970,0	- 295,6	- 23,4
Außereuropäische Häfen	22,6	14,3	30,6	173,5	+ 142,9	+ 466,7
Versand nach Häfen außerhalb Deutschlands	1 076,3	859,2	4 362,2	4 119,6	- 242,5	- 5,6
Europäische Häfen	902,2	755,9	3 690,7	3 647,0	- 43,7	- 1,2
darunter: Europäische Union	831,3	673,9	3 379,4	3 332,4	- 47,1	- 1,4
darunter: Dänemark	73,3	101,1	360,5	464,0	+ 103,5	+ 28,7
Finnland	83,3	77,4	358,4	351,2	- 7,2	- 2,0
Schweden	469,0	344,5	1 785,4	1 655,8	- 129,7	- 7,3
Außereuropäische Häfen	174,1	103,3	671,4	472,6	- 198,8	- 29,6
Insgesamt	2 381,8	1 799,8	9 158,2	8 325,8	- 832,3	- 9,1

4. Güterverkehr im April 2012 nach Verkehrsbeziehungen und Häfen

Hafen	Verkehr innerhalb Deutschlands		Grenzüberschreitender Verkehr				Insgesamt	Januar - April 2012
	zusammen	darunter	zusammen	davon mit				
		mit anderen Ländern		Häfen der Europäischen Union	übrigen europäischen Häfen	außereuro- päischen ¹⁾ Häfen		
1 000 t								
Empfang								
Sassnitz	-	-	55,1	55,1	-	-	55,1	251,4
Rostock	15,2	15,2	588,7	493,9	80,6	14,3	603,9	2 856,8
Stralsund	-	-	25,3	21,1	4,2	-	25,3	56,3
Wismar	1,1	-	172,9	114,1	58,8	-	174,0	748,6
Greifswald	-	-	7,0	4,5	2,6	-	7,0	24,6
Wolgast	1,5	1,5	-	-	-	-	1,5	39,0
Vierow	-	-	1,4	1,4	-	-	1,4	31,3
Übrige Häfen	4,4	-	6,0	6,0	-	-	10,4	34,9
Insgesamt	22,1	16,7	856,6	696,1	146,1	14,3	878,7	4 042,9
Januar - April	83,4	66,7	3 959,6	3 026,0	760,0	173,5	4 042,9	x
Versand								
Sassnitz	-	-	127,1	111,1	1,7	14,3	127,1	667,2
Rostock	32,6	28,2	519,4	401,9	28,5	89,0	552,0	2 562,5
Stralsund	12,8	12,0	73,3	51,7	21,7	-	86,1	289,4
Wismar	2,0	-	98,3	78,8	19,5	-	100,3	522,0
Greifswald	-	-	-	-	-	-	-	2,6
Wolgast	9,2	9,2	15,3	15,3	-	-	24,4	94,6
Vierow	-	-	17,5	6,8	10,7	-	17,5	91,7
Übrige Häfen	5,3	5,3	8,3	8,3	-	-	13,6	53,0
Insgesamt	61,8	54,7	859,2	673,9	82,0	103,3	921,0	4 282,9
Januar - April	163,3	145,4	4 119,6	3 332,4	314,6	472,6	4 282,9	x

1) einschließlich nicht ermittelter Häfen

Noch: Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns

5. Güterverkehr April 2012 nach Gütergruppen

Nr. d. Systematik	NST-2007 Güterabteilung	Empfang				Versand			
		April 2012	Januar - April 2012	Zu- bzw. Abnahme Januar - April 2012 gegenüber 2011		April 2012	Januar - April 2012	Zu- bzw. Abnahme Januar - April 2012 gegenüber 2011	
			1 000 t		%		1 000 t		%
01	Erzeugnisse der Land-/Forstwirtschaft und Fleischerei	149,4	731,8	+ 107,9	+ 17,3	225,0	1 104,1	- 167,4	- 13,2
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas.....	64,9	321,3	- 9,5	- 2,9	-	-	-	-
03	Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	86,3	347,0	- 100,9	- 22,5	29,9	246,5	- 32,6	- 11,7
04	Nahrungs- und Genussmittel	2,6	43,4	- 32,0	- 42,5	24,0	109,4	- 15,9	- 12,7
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	0,1	0,2	- 0,0	- 15,2	0,0	0,1	- 0,3	- 85,0
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse.....	22,3	86,1	- 51,1	- 37,3	30,4	124,2	+ 50,9	+ 69,5
07	Kokerei- und Mineralöl-erzeugnisse	70,2	455,8	- 157,8	- 25,7	33,4	119,1	+ 50,4	+ 73,3
08	Chemische Erzeugnisse, etc.	91,3	417,8	- 12,7	- 3,0	72,0	361,5	- 68,2	- 15,9
09	Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips etc.).....	2,9	7,5	- 4,0	- 34,5	92,4	350,8	+ 78,8	+ 29,0
10	Metalle und Metallerzeugnisse.....	48,3	168,7	- 81,1	- 32,5	62,7	477,6	+ 134,2	+ 39,1
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte etc.	1,9	5,5	- 1,1	- 16,1	7,4	27,1	- 8,1	- 23,0
12	Fahrzeuge	0,1	0,3	- 0,5	- 62,6	2,2	7,3	+ 0,6	+ 8,3
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte etc.	0,1	0,7	- 0,5	- 42,2	0,2	0,6	- 0,3	- 36,7
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	46,9	210,6	+ 37,2	+ 21,5	3,9	24,9	- 8,2	- 24,7
15	Post, Pakete	-	-	- 0,0	- 100,0	-	-	-	-
16	Geräte und Material für die Güterbeförderung	0,3	0,8	- 0,6	- 41,4	-	-	-	-
17	Umzugsgut und sonstige nicht marktbestimmte Güter	-	-	-	-	0,0	0,1	+ 0,1	x
18	Sammelgut.....	-	-	- 0,1	- 100,0	-	-	- 0,2	- 100,0
19	Gutart unbekannt	291,1	1 245,4	- 310,1	- 19,9	337,6	1 329,7	- 229,3	- 14,7
20	Sonstige Güter a. n. g.	-	-	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt.....	878,7	4 042,9	- 616,7	- 13,2	921,0	4 282,9	- 215,6	- 4,8

Noch: Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns

6. Schiffsverkehr im April 2012 nach Häfen

Hafen	Schiffsankünfte					
	mit Ladung		ohne Ladung		insgesamt	
	Anzahl	1 000 tdw	Anzahl	1 000 tdw	Anzahl	1 000 tdw
Sassnitz.....	135	747	18	108	153	854
Rostock.....	507	2 563	74	500	581	3 063
Stralsund.....	10	29	30	91	40	120
Wismar.....	66	233	35	115	101	347
Greifswald.....	2	9	-	-	2	9
Wolgast.....	2	5	12	29	14	34
Vierow.....	1	1	7	21	8	23
Übrige Häfen.....	206	33	10	26	216	58
Insgesamt.....	929	3 620	186	889	1 115	4 510
Januar - April.....	3 230	14 941	830	3 900	4 060	18 841

7. Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge¹⁾ und Ladungsträger im April 2012 nach Häfen

Hafen	PKW, Omnibusse	Lastkraftwagen	Eisenbahnwagen	Anhänger	Sonstige nicht selbst fahrende Fahrzeuge ¹⁾	Container (TEU) ²⁾	Insgesamt
							Anzahl
Empfang							
Sassnitz.....	5 142	1 135	1 285	33	37	-	46,1
Rostock.....	17 883	12 011	152	4 115	377	44	197,2
Übrige Häfen.....	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	23 025	13 146	1 437	4 148	414	44	243,3
Versand							
Sassnitz.....	5 615	1 360	1 649	47	74	-	56,8
Rostock.....	14 154	12 401	270	4 400	383	-	202,0
Übrige Häfen.....	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	19 769	13 761	1 919	4 447	457	-	258,9
Insgesamt.....	42 794	26 907	3 356	8 595	871	44	502,1
Januar - April.....	112 012	110 093	12 054	34 034	7 228	114	1 933,2

*) im Personen- und Güterverkehr eingesetzte Fahrzeuge

1) Rolltrailer, Wechselbrücken u. Ä.

2) Standardcontainer-Einheiten (Twenty-foot Equivalent Units)

Passagierverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns

8. Gesamtübersicht des Passagierverkehrs 2012 nach Häfen

Monat	Sassnitz	Rostock	Altwarp	Ueckermünde	Usedomer Häfen
	Anzahl der beförderten Personen				
Januar	17 279	87 210	-	-	235
Februar	19 467	106 450	-	-	126
März	24 869	115 952	-	-	3 255
April	43 868	173 701	-	521	4 984
Mai					
Juni					
Juli					
August					
September					
Oktober					
November					
Dezember					
Jahresteil	105 483	483 313	-	521	8 600
	Entwicklung zum Vorjahr (in Prozent)				
Jahresteil	- 6,2	+ 0,1	-	- 34,2	- 5,4

9. Passagierverkehr im April 2012 nach Häfen

Hafen	April 2011	April 2012	Januar - April		Zu- bzw. Abnahme Januar - April 2012 gegenüber 2011	
			2011	2012		%
Anzahl der beförderten Personen						
Sassnitz	47 280	43 868	112 412	105 483	- 6 929	- 6,2
Rostock	173 617	173 701	482 904	483 313	+ 409	+ 0,1
Ueckermünde	792	521	792	521	- 271	- 34,2
Usedomer Häfen	7 307	4 984	9 091	8 600	- 491	- 5,4
Insgesamt	228 996	223 074	605 199	597 917	- 7 282	- 1,2

10. Passagierverkehr im April 2012 nach Verkehrsbeziehungen

Verkehrsbeziehung	April 2011	April 2012	Januar - April		Zu- bzw. Abnahme Januar - April 2012 gegenüber 2011	
			2011	2012		%
Anzahl der beförderten Personen						
Verkehr innerhalb Deutschlands	-	-	-	-	-	-
Ankunft aus Häfen außerhalb Deutschlands	115 977	110 525	301 981	298 102	- 3 879	- 1,3
darunter aus						
Dänemark	65 084	67 754	165 019	178 628	+ 13 609	+ 8,2
Polen	3 846	2 335	4 542	3 936	- 606	- 13,3
Schweden	43 152	38 489	123 737	109 432	- 14 305	- 11,6
Abfahrt nach Häfen außerhalb Deutschlands	113 019	112 549	303 218	299 815	- 3 403	- 1,1
darunter nach						
Dänemark	65 084	62 912	165 019	173 785	+ 8 766	+ 5,3
Polen	4 253	3 170	5 341	5 185	- 156	- 2,9
Schweden	39 745	39 545	124 575	109 967	- 14 608	- 11,7
Insgesamt	228 996	223 074	605 199	597 917	- 7 282	- 1,2